

## Workshop

über die

### **Analyse von Industriegütern mittels IT-basierter Auswertung von Sensordaten**

Es ist eine bekannte Tatsache, dass Menschen aus Fehlern lernen. Gleiches sollte auch für die Herstellung und den Betrieb von Industrieprodukten gelten. Die meisten Unternehmen verfügen über gut funktionierende vorwärts gerichtete Informationflüsse, d.h. entlang des Produktlebenszyklus von der Planung über die Herstellung bis zur Nutzung. Zur Innovation und kontinuierlichen Verbesserung der Unternehmensleistung ist es jedoch notwendig, neben den vorwärts gerichteten auch die entgegen gesetzten Informationsflüsse zu etablieren, die von der Nutzung in die Planung zurückführen.

Im Rahmen eines EU-Forschungsprojektes und in enger Zusammenarbeit mit einer Reihe von renommierten Universitäten hat die Cognidata GmbH die Analysesoftware PARASUITE entwickelt, die bereits in mehreren Industriebetrieben eingesetzt wird. Sie dient jetzt den Wissenschaftlern dazu, neue Ideen und Verfahren im Bereich PLM anhand echter, großer Datenmengen auszutesten und damit hohe Effizienz- und Qualitätssteigerungen zu erzielen. Dies gilt insbesondere für die schnelle und kostengünstige Instandhaltung von Maschinen und Anlagen oder die Identifizierung von Fehlerquellen im Produktdesign.

Ziel des Workshops ist es, die Experten aus den Unternehmen mit den Wissenschaftlern zusammenzuführen und deren neueste wissenschaftliche Ergebnisse zu diskutieren. In offener Runde können sich alle über ihre derzeit verfolgten Strategien austauschen und gegenseitig mit Hinweisen weiterhelfen.

Termin:	April 2010 (Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)
Zeit:	10-17 Uhr
Ort:	GFFT e.V., Niddastraße 6, 61118 Bad Vilbel
Gastgeber:	GFFT e.V.
Wissenschaftliche Leitung:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Bernd Freisleben, Universität Marburg</li><li>• Dr. Ajith Parlikad, Institute for Manufacturing, Cambridge University</li><li>• Dr. Carl Hans, Abteilungsleiter BIBA, Universität Bremen</li><li>• Prof. Dr. Thomas Carl Letschert, FH Gießen</li></ul>
Gebühr:	400 Euro zzgl. MWST. pro Person für GFFT Mitglieder 700 Euro zzgl. MWST. pro Person für Nichtmitglieder

# Agenda

- 10:00 – 10:15**     **Begrüßung**  
Prof. Dr. Bernd Voigt, Generalsekretär der GFFT e.V.
- 10:15 – 10:30**     **Kartographierung der Herausforderungen im Bereich Produktanalyse**  
Dr. Gerd Große, Vorstandsvorsitzender der GFFT e.V. & Geschäftsführer  
Cognidata GmbH
- 10:30 – 11:00**     **Zukunft des Product Lifecycle Management als Optimierung eines geschlossenen Kreislaufes**  
Dr. Carl Hans, Bremer Institut für Produktion und Logistik (BIBA)
- 11:00 – 11:30**     **Erfahrungen und Lösungsstrategien beim Aufbau einer konsistenten Datenbasis zur erfolgreichen Produktanalyse**  
Christian Seidemann, Leiter PARASUITE-Entwicklung
- 11:30 – 11:45**     **Kaffeepause**
- 11:45 – 12:30**     **Darstellung des RAMS-Prozesses bei TRAXX-Lokomotiven**  
Elmar Gresse, Bombardier Transportation
- 12:30 – 13:00**     **Root Cause Analyse bei TRAXX-Lokomotiven**  
Dr. Ajith Parlikad, Cambridge University, und Björn Kasteleiner, FH  
Gießen
- 13:00 – 13:45**     **Mittagessen**
- 13:45 – 14:30**     **Intelligente Verfahren zur Analyse von Produkteigenschaften**  
Prof. Dr. Bernd Freisleben, Universität Marburg
- 14:30 – 15:00**     **Produktanalysen in der Aufzugbranche**  
Gerhard Thumm, Leiter Forschung & Entwicklung, ThyssenKrupp  
Elevator (CENE)
- 15:00 – 15:30**     **IT-Unterstützung der Herausforderungen in der Aufzugbranche**  
Prof. Dr. Thomas Carl Letschert und Sebastian Süß, FH Gießen
- 15:30 – 16:00**     **Kaffeepause**
- 16:00 – 16:30**     **Safety Management – Methoden zur Vermeidung von fatalen Ausfällen anhand eines Praxisbeispiels**  
Dr. Gerd Große, Vorstandsvorsitzender der GFFT e.V. & Geschäftsführer  
Cognidata GmbH
- 16:30 – 17:00**     **Abschlussdiskussion**